



**Deutsche  
Sporthochschule Köln**  
German Sport University Cologne

■ Am Sportpark Müngersdorf 6 ■ 50933 Köln ■

---

# AMTLICHE MITTEILUNGEN

**Nr.: 03/2024**

Stupa / D 1  
Köln, den 22.03.2024

## INHALT

**Beitragsordnung** der Studierendenschaft der Deutschen Sporthochschule Köln

hier: Anpassung der Semesterbeiträge für das Sommersemester 2024

---

Herausgeber: Der Rektor

Das Rektorat genehmigt gem. § 57 Absatz 1 HG die vom Studierendenparlament am 07. März 2024 beschlossenen Neufassung des § 5 der Beitragsordnung (BO) der Studierendenschaft:

## **§ 5**

### **Höhe des Beitrages (ab Sommersemester 2024)**

Der Beitrag beträgt für die Studierenden, die an der Deutschen Sporthochschule Köln als Ersthörer\*in immatrikuliert sind, 193,90 EUR pro Semester. Diese Summe setzt sich zusammen aus

- a) 13,50 EUR für Ausgaben der studentischen Selbstverwaltung
- b) 1,50 EUR zur Durchführung des freiwilligen Studierendensports (durch die AStA-Sportreferentin oder den AStA-Sportreferenten)
- c) & d) 176,40 EUR für das Deutschland-SemesterTicket
- e) 2,50 EUR für die Abdeckung von Verwaltungskosten für die Tickets, Befreiungen nach § 6 BO und sozialer Unverträglichkeiten nach § 7 dieser BO.

## **§ 11**

### **Inkrafttreten, Rügeausschluss**

- (1) Die Änderungen des § 5 der Beitragsordnung treten am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der DSHS in Kraft. Dabei finden die Änderungen des § 5 wie oben aufgeführt erstmals für die Einschreibung/Rückmeldung für das Sommersemester 2024 Anwendung.
- (2) Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des HG NRW oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule kann gegen diese Ordnung nur innerhalb eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung geltend gemacht werden, es sei denn
  - a. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
  - b. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet
  - c. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
  - d. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden. Die aufsichtsrechtlichen Befugnisse nach § 76 HG bleiben unberührt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Rektorats der Deutschen Sporthochschule Köln vom 18. März 2024.

Köln, den 19. März 2024

Der Rektor der Deutschen Sporthochschule Köln  
Univ.-Prof. Dr. Heiko Strüder